



Neue Rekorde: Kuchen wiegt mehr als zehn Autos!

dpa | Meldung vom 19.11.2013



Klasse 3

Hamburg (dpa) - Wer backt den größten Kuchen der Welt? Wer kann die meisten Schwerter schlucken, und zwar unter Wasser? Und wo treffen sich die meisten Menschen in einem Pinguin-Kostüm? Zu solchen Wettbewerben sind am 14. November 2013 weltweit tausende Menschen angetreten. Es war der Tag der Rekorde. Einige Wettbewerbe waren ziemlich verrückt.

In Nicaragua in Lateinamerika backten Menschen den größten Kuchen der Welt. Er wog 15 315 Kilogramm, also ungefähr so viel wie zehn Autos. Und der Kuchen war 503

Meter lang - länger als manche Achterbahn. In den USA gab es einen Mann, der 595 verschiedene Pizzakartons gesammelt hatte - die meisten, die je gezählt wurden.



In Deutschland stellte der 16-jährige Marcel einige Fußball-Rekorde auf. Er schaffte es, den Ball extrem oft auf seinem Schienbein auf- und abhüpfen zu lassen. 202 Mal pro Minute. Das war eine Bestleistung. Beim Fangen und Werfen mit dem Nacken schaffte Marcel 62 Würfe in einer Minute. Und er konnte den Ball mehr als 30 Minuten auf seiner Fußsohle balancieren. Noch ein Weltrekord!

In Norwegen präsentierte ein Mann den längsten Schal, der je gestrickt wurde: Der Schal war 4,5 Kilometer lang. Zum Vergleich: Wenn ein Kind so eine Strecke abläuft, braucht es dafür rund eine Stunde. Der Norweger hatte 30 Jahre an dem Riesen-Schal gestrickt.

In Australien schluckte ein Mann drei Schwerter unter Wasser. Das hatte vor ihm noch niemand geschafft. Vom Schwertschlucken ist die Rede, wenn sich jemand ein Schwert weit runter in den Hals stecken kann. In der britischen Hauptstadt London gab es das größte Treffen von Menschen, die als Pinguine verkleidet waren. 325 Leute machten bei der Aktion mit.

Zu dem Tag der Rekorde hatten die Macher vom Guinness-Buch der Rekorde aufgerufen. Den Tag gibt es jedes Jahr seit 2005. Einige der Rekorde werden in dem Guinness-Buch veröffentlicht. In dem Buch werden regelmäßig neue Weltrekorde gesammelt und beschrieben.